

Kleinräumige Gliederung der Stadt Göttingen - Erläuterung Stadtbezirke, Statistische Bezirke und Baublöcke

Um strukturelle Besonderheiten von **Wohnquartieren** und deren Veränderungen erkennen zu können, soll ein Statistisches Informationssystem auch sogenannte **kleinräumige Daten** vorhalten. Um diese Daten zu erstellen, muss ein **räumliches Organisationssystem** entwickelt und gepflegt werden.

Mit Hilfe der **kleinräumigen Gliederung** wird das Göttinger Stadtgebiet nach einem mehrstufigen, hierarchischen Prinzip in kleinere räumliche Einheiten (Stadtbezirke, Statistische Bezirke, Baublöcke, Blockseiten) unterteilt. Damit wird es dem Benutzer ermöglicht, wie mit einem Baukasten mosaikartig und individuell auf die jeweilige Fragestellung abgestimmt den gewünschten Ausschnitt aus dem Stadtgebiet zusammenzustellen.

Die kleinräumige Gliederung wird **ständig** anhand der Meldungen über neue, geänderte und weggefallene Hausnummern **aktualisiert**. Basis ist die automatisiert geführte **Häuserdatei der Stadt Göttingen**, in der für jede Hausnummer ein **7-stelliger Schlüssel** vergeben wird. Anhand dieser Schlüsselnummer kann jede Hausnummer eindeutig den gebildeten räumlichen Einheiten zugeordnet werden.

Der Schlüssel ist hierarchisch aufgebaut und gibt folgende Zuordnung wider:	1. und 2. Stelle	= Stadtbezirk
	1. bis 3. Stelle	= Statistischer Bezirk
	4. bis 6. Stelle	= Baublock
	7. Stelle	= Blockseite

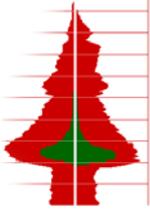
Beispiel:

Die Hausnummer „**Theaterstraße 17**“ hat folgenden kleinräumigen Schlüssel: **012 014 2**.

Diese Hausnummer befindet sich

- ⇒ auf der Blockseite **2**
- ⇒ im Baublock **014**
- ⇒ im Statistischen Bezirk **012**
- ⇒ im Stadtbezirk **01**

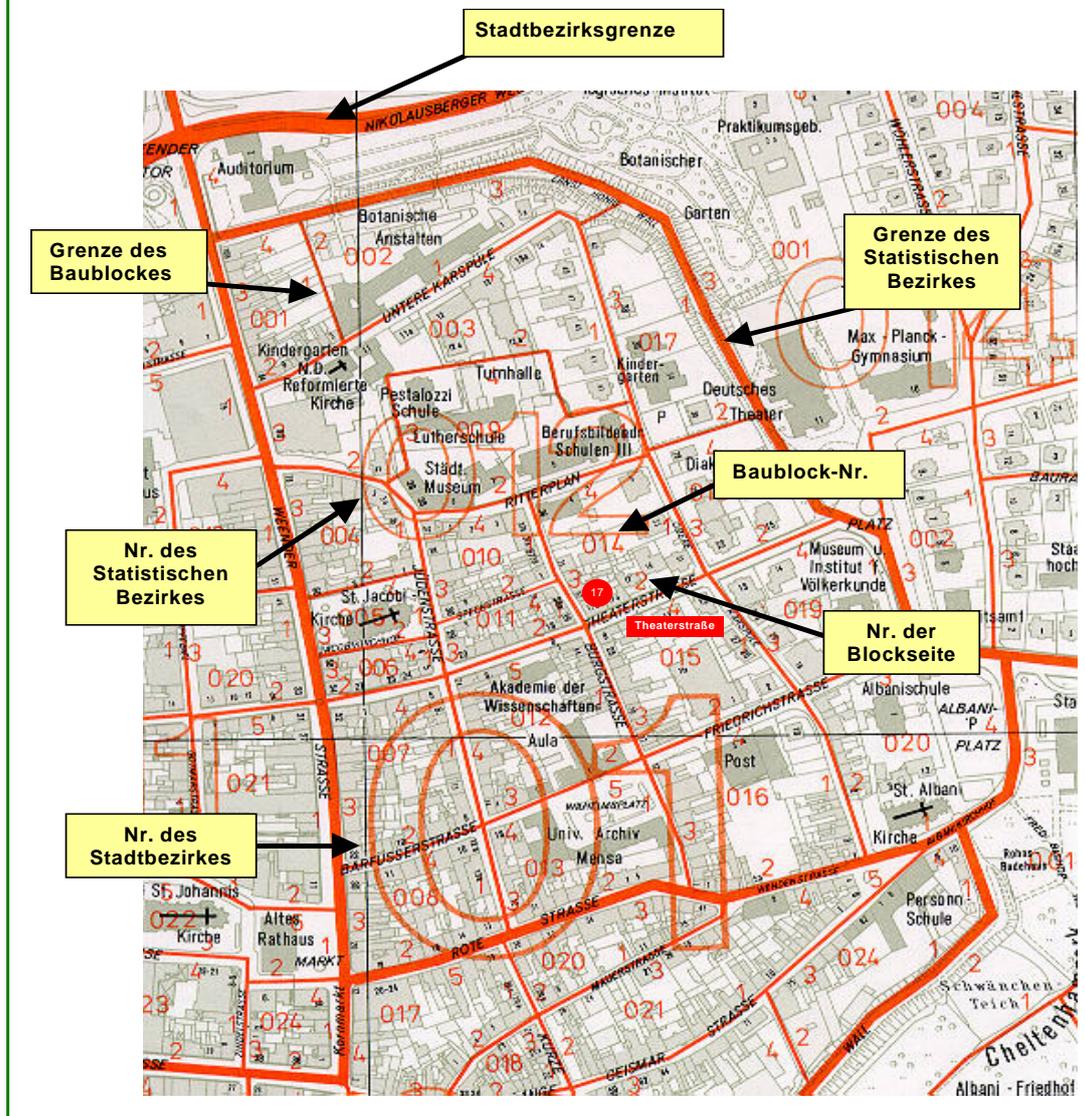
Auf der folgenden Seite wird das angesprochene Beispiel in einer kartographischen Darstellung mit der kleinräumigen Gliederung nochmals bildhaft erläutert.

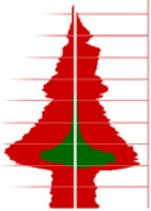


Kleinräumige Gliederung der Stadt Göttingen - Erläuterung
Fortsetzung **Stadtbezirke, Statistische Bezirke und Baublöcke**

Kleinräumige Gliederung der Stadt Göttingen
am Beispiel des Statistischen Bezirkes 012

(Ausschnitt aus der Baublockkarte der Stadt Göttingen - Maßstab 1:5000)





Kleinräumige Gliederung der Stadt Göttingen - Erläuterung Fortsetzung **Stadtbezirke, Statistische Bezirke und Baublöcke**

Die Hierarchie-Ebenen der kleinräumigen Gliederung im Überblick:

Stadtbezirk

(1. Gliederungsebene)

Zusammenfassung **mehrerer Statistischer Bezirke**

Das Stadtgebiet ist in **18 Stadtbezirke** eingeteilt.

Sie sind meist historisch gewachsene Gebiete; häufig sind die Stadtbezirke ehemals selbständige Gemeinden, die nach Göttingen eingemeindet wurden.

Statistischer Bezirk

(2. Gliederungsebene)

Zusammenfassung **mehrerer benachbarter Baublöcke** möglichst gleichartiger Struktur

Das Stadtgebiet ist in **69 Statistische Bezirke** eingeteilt.

Für kleinräumige Auswertungen sind Statistische Bezirke am besten geeignet. Sie sind nicht zu klein, so dass Datenschutzerwägungen nur in den seltensten Fällen zu Informationsverlusten führen und andererseits nicht zu groß, so dass sich noch differenzierte Strukturen im Stadtgebiet aufzeigen lassen.

Baublock

(3. Gliederungsebene)

zusammenhängender Komplex von Grundstücken, der in der Regel von Straßen, natürlichen oder baulichen Grenzen umschlossen wird und eine möglichst homogene Struktur aufweist; Zusammenfassung **mehrerer Blockseiten**

Das Stadtgebiet ist in **ca. 1.500 Baublöcke** eingeteilt.

Eine Darstellung statistischer Daten in feiner Gliederung kann auf dieser Ebene aus Gründen des Datenschutzes und der Statistischen Geheimhaltung bereits problematisch werden. Die Baublöcke stellen auch die Grundbausteine für die Wahlbezirkseinteilung in der Stadt Göttingen dar.

Blockseite

(4. Gliederungsebene)

Zusammenfassung **mehrerer Hausnummern** eines Straßenabschnittes

Das Stadtgebiet ist in **ca. 5.000 Blockseiten** eingeteilt.

Daten können für diese Gliederungsebene aus Gründen des Datenschutzes und der Statistischen Geheimhaltung nur in ganz speziellen Fällen zur Verfügung gestellt werden.

Verzeichnisse - Dokumentation der kleinräumigen Gliederung

Die kleinräumige Gliederung der Stadt Göttingen wird durch Verzeichnisse und Karten dokumentiert, die in PDF-Fassungen über den GÖSIS-Menüpunkt **Göttingen kleinräumig (>>>kleinräumige Verzeichnisse)** eingesehen und bei Bedarf als Printfassung über den **Statistik-Shop** beim Fachdienst Statistik und Wahlen bestellt werden können.

Profildaten - Daten auf der Basis der kleinräumigen Gliederung

Im Statistischen Informationssystem der Stadt Göttingen (GÖSIS) werden eine Vielzahl von **Tabellen und Karten mit kleinräumigen Daten** vorgehalten und ständig aktualisiert. Statistische Angaben für jeden einzelnen Stadtbezirk, Statistischen Bezirk, Wahlbereich und Wahlbezirk finden Sie unter dem Menüpunkt **Göttingen kleinräumig**. In den **Statistischen Bezirksprofilen, Wahlbezirks-Profilen und Neubaugebietsprofilen** werden Daten aus unterschiedlichen Themenbereichen für kleinräumige Gebietszuschnitte zusammengeführt und jährlich aktualisiert.